

ÖH Wahlen

Es ist nach 2 Jahren wieder einmal so weit: Die ÖH-Wahlen stehen vor der Tür. Damit ihr überhaupt wisst, wen ihr zu welchem Zweck wählen könnt und um euch die Struktur der ÖH näher zu bringen, haben wir ein paar wissenswerte Fakten zusammengetragen.

1) Wer wird überhaupt gewählt?

Gewählt werden über Listenwahlrecht die Universitätsvertretung und über Personenwahl die Studienvertretung. Das bedeutet, dass bei der Universitätsvertretung, ähnlich wie bei den Nationalratswahlen, Fraktionen (gehören meist zu einer Partei) gewählt werden. Hierbei kannst du jedoch keine Vorzugsstimme abgeben, sondern gibst deine Stimme einer ganzen Fraktion.

Anders ist dies bei der Wahl der Studienvertretung. Erstens wählst du die Studienvertretung deiner Studienrichtung und zweitens wählst du hierbei direkt eine Person (die sich zur Wahl hat aufstellen lassen). Anders als die Universitätsvertretung, ist die Studienvertretung komplett parteiunabhängig. Derzeit hast du die Möglichkeit, dich zwischen 5 Kandidaten der Studienrichtungen Elektrotechnik bzw. Biomedical Engineering zu entscheiden.

Nähere Informationen, welche Parteien und Personen für die Wahlen kandidieren, kannst du aus der TU-Info Zeitschrift zu den ÖH-Wahlen entnehmen, welche demnächst erscheinen werden.

2) Wer ist wahlberechtigt?

Es sind alle ordentlichen, sowohl inländische als auch ausländische Studierende der TU Graz wahlberechtigt. Bitte vergiss nicht, einen gültigen Studenausweis mitzunehmen!!!

3) Wo kann ich wählen?

Es wird 4 Lokalitäten geben, wo du deine Stimme zu den vorgesehenen Wahlzeiten abgeben kannst. Zeiten und Orte werden noch rechtzeitig bekannt gegeben (siehe nächstes TU-Info oder einfach auf htu.tugraz.at).

4) Gibt es noch andere Vertretungen?

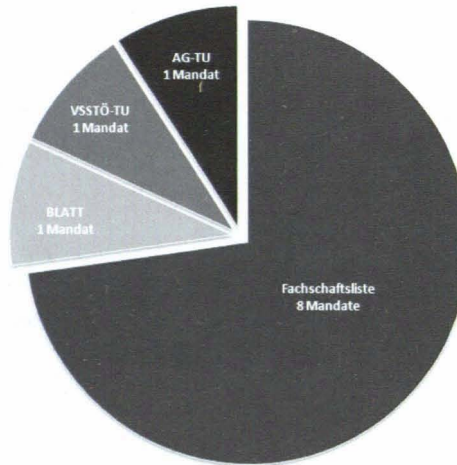
Es gibt noch die Fakultätsvertretungen und Bundesvertretungen, welche jedoch nicht mehr direkt gewählt werden. Die Mandatare der Bundesvertretung, werden von der Universitätsvertretung nach Fraktionsstärke entsandt. Die Studienvertretung entsendet Mandatare in die Fakultätsvertretung.

5) Wie sieht es derzeit in der Universitätsvertretung aus?

Den Vorsitz hat Christian Dobnik von der Fachschaftsliste. Generell hat

seit der letzten Wahl die Fachschaftsliste (parteiunabhängig) 8 Mandate, das BLATT (den Grünen nahe) 1 Mandat, die VSSTÖ-TU (SPÖ-nahe) 1 Mandat und die AG-TU (ÖVP-nahe) 1 Mandat. Nähere Informationen findet ihr wie immer, auf der Homepage der HTU (htu.tugraz.at).

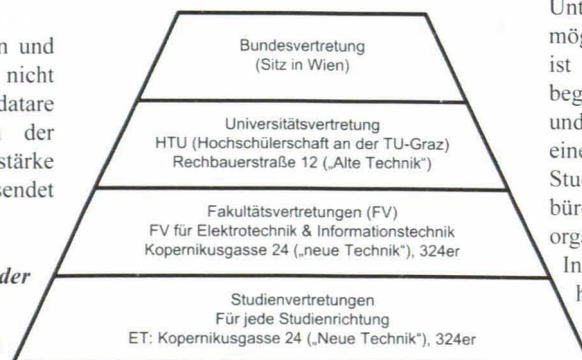
Die folgende Grafik erläutert nochmals die Mandatsverteilung.



6) Wer sitzt derzeit in meiner Studienvertretung (StV)?

Bis jetzt waren in der StV Elektrotechnik 5 Mandatare, mit der Vorsitzenden Katrin Tiffner und in der StV Biomedical Engineering 3 Mandatare, mit der Vorsitzenden Betty Häupl. Dazu gehören noch ein paar freiwillige Mitarbeiter, die die Maschinerie am Laufen halten. Da das Studium Biomedical Engineering sich eines großen Zuwachses an Studenten erfreut, werden die 3 Mandate auf 5 erhöht. Leider treten die bisherigen Mandatare, da diese bald das Studium erfolgreich abschließen werden, nicht mehr zur Wahl an. Daher werden 2 neue Teams zur Wahl antreten.

Folgende Grafik stellt die Struktur der ÖH schematisch dar.



Die Tätigkeitsbereiche der einzelnen Vertretungen seien im Folgenden noch einmal kurz erwähnt.

Bundesvertretung

Die Bundesvertretung ist für die Vertretung der Studierenden in ganz Österreich zuständig. Sie setzt sich aus 45 Mandatarinnen und Mandataren zusammen. Die Vorsitzenden und die ReferentInnen vertreten österreichweit die Interessen der Studenten. Vor allem gegenüber dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, politischen Parteien und staatlichen Verbänden sowie der Öffentlichkeit.

Universitätsvertretung

Die Universitätsvertretung (UV) ist die höchste Ebene der HochschülerInnenschaft an einer Uni. Sie vertritt die jeweiligen universitätsspezifischen Interessen ihrer Studierenden. Ihre fraktionelle Zusammensetzung wird durch die ÖH-Wahlen bestimmt. Die Universitätsvertretung ist zur optimalen Abdeckung ihrer mannigfaltigen Aktionsfelder, in Referaten mit klar umrissenen Aufgabenbereichen organisiert (Bildungspolitik, Soziales, Frauenpolitik, wirtschaftliche Angelegenheiten, etc.).

Fakultätsvertretung

Die Fakultätsvertretung (FV) kümmert sich um die Anliegen aller Studierenden einer Fakultät. Für Studienrichtungen, die keine eigene Studienvertretung haben, erfüllt sie auch deren Aufgaben. Damit geht unter anderem der Serviceauftrag der FV, für die Studierenden einher. Die FV organisiert Erstsemestrigen-Beratungen und hat auch für laufende Probleme der Studierenden aller Studienrichtungen ihrer Fakultät stets ein offenes Ohr. Gibt es an Universitäten auf Fakultätsebene Gremien (Kollegialorgane), kommen die StudierendenvertreterInnen aus der FV.

Studienvertretung

Die Studienvertretung (StV), ist der unmittelbarste Ansprechpartner in den jeweiligen Universitätsinstituten. Die Unterstützung der Studierenden, bei einem möglichst reibungslosen Studienablauf, ist für sie ein vordringliches Ziel. Das beginnt bei der Erstsemestrigen-Beratung und mündet in regelmäßiger Präsenz eines ständigen Betreuungsteams für die Studierenden. Beistand bei der Überwindung bürokratischer Hürden und fachliche sowie organisatorische Hilfe werden geboten. In der StV arbeiten freiwillige meist höhersemestrige Studierende, die die Erfahrungen aus ihrer eigenen Studienzeit gerne weitergeben. Bei jeder ÖH-Wahl